

VKU-Kongress / 26. - 27.09.2023 / Köln

VKU-Stadtwerkekongress 2023

Verstehen. Verbinden. Vernetzen.

VERANSTALTUNGSORT

Halle Tor 2

Girlitzweg 30 50829 Köln Nordrhein-Westfalen Deutschland



Planen Sie jetzt Ihre Reise

IMPRESSIONEN

PROGRAMM, 26.09.2023 - TAG 1

 BUSSHUTTLE ZUR VERANSTALTUNGSLOCATION HALLE TOR 2 Startpunkt: Hauptbahnhof (Haltestelle Schienenersatzverkehr (SEV) Köln Hbf in der Goldgasse) 2. Zustieg: ab 8:20 Uhr: Heumarkt / Maritim Hotel Köln (Heumarkt Bussteig C) Ankunft Halle Tor 2: ab 8:40 Uhr ERSTER HALT: ANKOMMEN & NETZWERKEN
ERSTER HALT: ANKOMMEN & NETZWERKEN
NÄCHSTER HALT: HERZLICH WILLKOMMEN Astrid Frohloff, Fernsehmoderatorin und -journalistin
NÄCHSTER HALT: GRUßWORT Hendrik Wüst, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen
NÄCHSTER HALT: GRUßWORT Henriette Reker, Oberbürgermeisterin der Stadt Köln

> 09:40 NÄCHSTER HALT: DOPPEL-IMPULS

STANDORTBESTIMMUNG DASEINSVORSORGE

Dr. Ulf Kämpfer, Oberbürgermeister der Stadt Kiel und Präsident des VKU **Ingbert Liebing**, Hauptgeschäftsführer des VKU

10:00 NÄCHSTER HALT: IMPULS

VERSORGER HEUTE, MORGEN, ÜBERMORGEN: POTENZIALE & GESCHÄFTSFELDER (AUCH IN KRISENZEITEN)

Andreas Feicht, Vorstandsvorsitzender, RheinEnergie AG

10:15 NÄCHSTER HALT: IM GESPRÄCH

WASSERSTOFF UND NETZE - WAS BRAUCHT ES, DAMIT DIE TRANSFORMATION DER INFRASTRUKTUR GELINGT?

Jens Geier, MdEP, Berichterstatter des Europäischen Parlaments für die EU-Wasserstoffstrategie

Kristin Weiß, Geschäftsführerin, Stadtwerke Jena Netze GmbH Gabriele Eggers, Geschäftsführerin, Gasnetz Hamburg GmbH Dr. Kai-Uwe Dettmann, Geschäftsführer, Stadtwerke Velbert GmbH Henry Otto, Partner, Leiter Energy Consulting, PwC Deutschland Sie diskutieren mit! Reichen Sie uns Ihre Sichtweise vorab per Video oder Live vor Ort zu diesem Thema ein.

Moderation der Diskussion: **Astrid Frohloff**, Fernsehmoderatorin und - journalistin

Moderation der vorab oder live eingereichten Fragen: **Rainer Stock**, Bereichsleiter Netzwirtschaft, VKU

11:05 NÄCHSTER HALT: PAUSE & NETZWERKEN

Informieren Sie sich in der Pause an der KommunalDigital-Lounge über das VKU-Diversitäts-Netzwerk "VKU MACH BUNT": Diversity-Management steht für die Schaffung eines offenen Arbeitsumfelds ohne Vorurteile, mit gegenseitigen Respekt, Toleranz und Chancengleichheit - und zwar in allen Unternehmensbereichen. Hier treffen sich Menschen aus VKU-Mitgliedsunternehmen genauso wie Menschen aus StartUps, Industrie- & Dienstleistungsunternehmen aus dem Ökosystem der digitalen Service-Plattform Kommunal Digital.

11:35 NÄCHSTER HALT: POTPOURRI 1

Ihr unternehmenseigener Fokus: Wählen Sie eine aus sechs parallelen (Workshop- oder Break-Out-)Sessions und gestalten Sie Ihr individuelles SWK-Programm.

BREAK-OUT: Innovative Ansätze für eine erfolgreiche Wärmewende - Was können wir uns vom Vorreiter Dänemark abschauen? (Plenum)

Überblick über innovative Ansätze der Wärmeerzeugung und -speicherung

Blick nach Dänemark: Welche Ideen und Konzepte sind übertragbar? Welche Hürden bestehen?

Best Practice Wärmenetz plus Erdbeckenspeicher in der Gemeinde Bracht - von der Idee zur Umsetzung

Annalena Warburg, Leitung des Bereichs Energiesysteme, Ramboll Deutschland GmbH **Ole Nienaber**, Senior Consultant, Ramboll Deutschland GmbH **Klaus Pfalz**, Mitglied der Arbeitsgruppe Solarwärme Bracht eG

BREAK-OUT: Cyber Security als Datenbasis für Digitalisierungsprojekte (Café)

Was tun Stadtwerke im Bereich Cybersecurity?

Welche Daten werden dabei eingesammelt?

Wie kann man diese Daten nutzen?

Max Gilg, Sales Director, Claroty GmbH

BREAK-OUT: "360° Kompass für Stadtwerke – Wie Sie mit spezialisierten Kunden- und Mitarbeiterbefragungen die Markt- und Personalstrategien auf zukünftige Anforderungen ausrichten. Ein Praxisbericht der Stadtwerke Wesel." (Bistro)

Wie schaffen es Stadtwerke, dass ihre Mitarbeitenden mehr mitgestalten?

Wie gelingt es, dass Führungskräfte mehr Führungskraft als nur Vorgesetzte(r) sind?

Wie können kulturelle Veränderungen geschaffen werden, die notwendig sind, um diese Veränderungen voranzutreiben?

Wie können Produkte, Services und Lösungen so optimiert werden, dass Kunden langfristig bleiben? Vor allem auch nach der Krise?

Wie können dynamische Tarife dabei helfen?

Rainer Hegmann, Geschäftsführer, Stadtwerke Wesel GmbH Sina Marquardt, Senior Director, Vocatus AG Christian Motzko, Geschäftsführer, Vocatus WorkPerfect GmbH BREAK-OUT: Stimmen aus der Praxis: Wie Stadtwerke eine pro-aktive Rolle bei Initiierung und Durchführung der Kommunalen Wärmeplanung einnehmen können (Wassermannhalle 1)

Die eigene Mannschaft ins Boot holen: Wie Sie die Mitarbeitenden für die kommunale Wärmeplanung proaktiv und erfolgreich einbinden

Am Beispiel der Stadt Radolfzell berichten der Oberbürgermeister Simon Gröger, der Geschäftsführer der Stadtwerke Radolfzell Tobias Hagenmeyer und der Thüga-Experte Alexander Hellmann, wie die Kommunale Wärmeplanung vor Ort konkret vorbereitet und durchgeführt werden kann

Von den ersten Vorüberlegungen bis zur Dokumentation und ersten Umsetzungsschritten – Die KWP in Radolfzell als Blaupause für weitere Kommunen

Simon Gröger, Oberbürgermeister, Stadt Radolfzell **Tobias Hagenmeyer**, Geschäftsführer, Stadtwerke Radolfzell GmbH **Alexander Hellmann**, Leiter Erzeugung, Thüga AG

WORKSHOP VON STADTWERK ZU STADTWERK: C(R)ASH – Investitionsmittelallokation im Spannungsfeld "Daseinsvorsorge, Klimaschutz & Rendite" und Einbindung der Kommune über eine Finanzierungsvereinbarung. (Wassermannhalle 2)

Austausch von Best Practices & Ableitung von Impulsen für das eigene Unternehmen Vorteile einer strategischen Langfristmodellierung/Planung

Zukünftige/gegenwärtige Herausforderungen bei der Investitionsmittelzuteilung

Methodiken für Investitionsmittelallokationen

Tobias Altehülshorst, Leiter Strategie, Unternehmensentwicklung und Nachhaltigkeit, Leiter Erneuerbare Energien, Stadtwerke Bielefeld Gruppe **Felix Schipp**, Kaufmännischer Leiter, Stadtwerke Bielefeld Gruppe

WORKSHOP VON STADTWERK ZU STADTWERK: Chance oder Risiko? Geschäftskundenvertrieb in Zeiten von Energiepreis- & Versorgungskrise (Wassermannhalle 3)

Extrem hohe Risiken in Zeiten von Energiepreis- & Versorgungskrise wirken sich auf den Geschäftskundenvertrieb aus. Diese Herausforderung sollte keinesfalls unterschätzt und sich daraus ergebene Chancen sollten unbedingt genutzt werden.

Welche Strategien ermöglichen Stadtwerken aus dieser Situation als Gewinner hervorzugehen? Auf welche Dinge muss gezielt geachtet werden: Welche Veränderungen sind in der traditionellen Vertragswelt beispielsweise erforderlich und wie bekommt man diese erfolgreich verkauft? Wie gelingt es, die notwendige Schnelligkeit in der Umsetzung sowohl mit dem eigenen Team und als auch für den Kunden sicherzustellen? Antworten auf diese und weitere Fragen erarbeiten wir gemeinsam in unserem Workshop. **Arndt Thißen**, Bereichsleiter Vertrieb Geschäftskunden und Energiedienstleistungen sowie **Pierre Uehr**, Abteilungsleiter Vertrieb Geschäftskunden, SWK ENERGIE GmbH

- 12:20 NÄCHSTER HALT: WECHSELZEIT NEUE RUNDE, NEUE THEMEN
- 12:35

 NÄCHSTER HALT: POTPOURRI 2

 Ihr unternehmenseigener Fokus: Wählen Sie eine aus sechs parallelen

 (Workshop- oder Break-Out-)Sessions und gestalten Sie Ihr individuelles SWK
 Programm.

BREAK-OUT: Performant trotz Krise und Veränderungsdruck: Wie neue Führung und Zusammenarbeit die Unternehmensperformance beeinflussen. Praxisbeispiel Stadtwerke Düsseldorf und Pioneers Partners. (Plenum)

Echte Verantwortungsübernahme vom Meister bis zum Vorstand - wie Unternehmen aktionsund entscheidungsfähig werden. Über Abteilungen, Bereiche und Hierachieebenen hinweg.

Führung als größter Hebel für ein erfolgreiches Unternehmen - warum Führung heute neu gelebt werden muss und was das für Stadtwerke bedeutet

Am Ende geht's ums Geld - wie eine neue Zusammenarbeit und Kultur den wirtschaftlichen Erfolg sichert

Aurelia Kummetz Brunetto, Managing Partner, Pioneers Partners **Carsten Pitschke**, Leiter Personal, Stadtwerke Düsseldorf

WORKSHOP VON STADTWERK ZU STADTWERK: Flexibilitäten vor Ort optimal managen – Warum Stadtwerke die idealen Flexibilitätsmanager in der neuen Energiewelt sind (Café)

Wasserstoff, Batteriespeicher und grüne Wärme als Kernelemente der kommunalen Flexibilität für Stadtwerke

Neue Geschäftsfelder: Wo entstehen die wichtigsten Anwendungsfelder für Stadtwerke in der nahen Zukunft im Bereich Flexibilität?

Sven Becker, Sprecher der Geschäftsführung, Trianel GmbH

Dr. Matthias Leuthold, Leiter Flexibilität und Klimaneutralität, Trianel GmbH

Ingela Marré, Pressesprecherin, Trianel GmbH

BREAK-OUT: Brownout, Evakuierung, Diskriminierung, Cyberangriff & Shitstorm: KI-Basierte Simulation für Krisenstäbe (Bistro)

- Brownout, Evakuierung, Diskriminierung, Cyberangriff, Shitstorm: KI-basierte Simulation für Krisenstäbe: so unterschiedlich wie diese Krisensituationen sind, so verschieden ist der Umgang damit
- Interdisziplinäre Krisenstäbe müssen somit an der Grenze der Überforderung trainiert werden
- dies ist nun mit immer besseren softwaregestützten Simulationen möglich
- Welche Rolle hierbei die KI einnimmt, stellen David Peter-Gumbel und Torsten Rössing vor David Peter-Gumbel, Geschäftsführer, Conducttr Germany GmbH
 Torsten Rössing, Geschäftsführer, Conducttr Germany GmbH

WORKSHOP VON STADTWERK ZU STADTWERK: Finanzierung der Energie- & Wärmewende - Möglichkeiten und Grenzen am Beispiel der Stadtwerke Konstanz (Wassermannhalle 1)

Enorme Investitionserfordernisse in den Ausbau von Wärme- und Stromnetzen sowie dem Ausbau regenerativer Erzeugungsanlagen bei gleichzeitig steigenden Zinsen erfordern zusätzliche Finanzierungsinstrumente. Deren Möglichkeiten aber auch Grenzen werden am Beispiel der geplanten Investitionen der Stadtwerke Konstanz dargestellt.

Dr. Norbert Reuter, Geschäftsführer, Stadtwerke Konstanz GmbH **Gordon Appel**, Geschäftsbereichsleiter Energiedienstleistungen, Stadtwerke Konstanz GmbH

WORKSHOP VON STADTWERK ZU STADTWERK: Kommunale Wärmeplanung braucht partnerschaftliche Planung und Umsetzung - wie dies kommunikativ gelingt, berichten und erarbeiten wir in diesem Workshop (Wassermannhalle 2)

Der kommunale Wärmeplan besteht aus zwei Herausforderungen: eine gelungene technische Begutachtung und das Kommitment der Stakeholder und der Bevölkerung. Um das zu erreichen, benötigen Sie: gelungene Kommunikation und intensive Zusammenarbeit. Wie beides erfolgreich umgesetzt werden kann, berichten und erarbeiten wir in diesem Workshop.

Jens Schmidt, Vorstand, Stadtwerke Gießen AG
Mareike Wald, Kommunikationsberaterin, Lots* GmbH
Sebastian Gütte, Berater für die Wärmewende, Lots* GmbH
Alice Bauer, Leiterin der Koordinationsstelle Klimaschutz, Stadt Köln

BREAK-OUT: Wie kann der Weg zur Dekarbonisierung im Stadtwerk gelingen? (Wassermannhalle 3)

Was unternimmt Uniper selbst zur Dekarbonisierung?

Wie kann eine Bestandsaufnahme im Stadtwerk aussehen?

Wie kann eine Dekarbonisierung-Strategie entwickelt werden?

Constance Püttmann, Großkundenvertrieb/Sales Managerin/Projektleiterin, Uniper Energy Sales GmbH

13:20 NÄCHSTER HALT: MITTAGESSEN, KOPF LÜFTEN, NETZWERKEN

Informieren Sie sich in der Pause an der KommunalDigital-Lounge über die Arbeitgeberinitiative KOMMUNAL KANN: Es ist DIE Herausforderung vieler Personalabteilungen kommunaler Unternehmen qualifizierte Mitarbeiter:innen zu finden und zu binden. Der VKU unterstützt seine Mitglieder dabei, noch stärker als attraktive Arbeitgeber in Erscheinung zu treten. Im Zentrum der Initiative stehen die "Alleskönner". Die "Alleskönner" sind echte Mitarbeiter:innen aus Energie, Wasser/Abwasser, Abfallwirtschaft und Telekommunikation, die ihr jeweiliges Tätigkeitsumfeld vorstellen, um so die Sinnhaftigkeit und Vielfalt der Berufe bei kommunalen Unternehmen zu zeigen.

14:20 NÄCHSTER HALT: BLITZLICHT

QUARTIERSLÖSUNGEN IM PRAXISCHECK

Im Format Blitzlicht stellen kommunalwirtschaftliche Experten ein innovatives und zukunftsgerichtetes Quartierskonzept in zehn Minuten vor. Im Fokus stehen die Aspekte: Erlöspotenziale. Innovation(en). Kundenbindung.

Quartier am Märchenwald: ein CO2-neutrales Zukunftsmodell auch für kleinere Kommunen

Irina Kühnel, Geschäftsführerin, Stadtwerke Strausberg GmbH

Quartier Weststadt: Klimaneutrale Quartiersversorgung durch

Wasserstoff

Jörg Zou, Geschäftsführer, Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co. KG Nachhaltiges Energiedesign verbunden mit Künstlicher Intelligenz für das Quartier von morgen

Holger Mennigmann, Prokurist, Leiter Geschäftsbereich Energiedienstleistungen und Fernwärme, RheinEnergie AG

14:50 NÄCHSTER HALT: 3 INTERVIEWS - 3 IMPULSE

DEUTSCHLANDCHECK 2023 - NACHHALTIGKEIT, ENERGIE- UND KLIMAWENDE IN DEN REGIONEN

"Konsequenter Klimaschutz ist eine Generationsaufgabe."

Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

"Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit sind kein Widerspruch."

Helen Landhäußer, CEO, LOOXR GmbH

"Zukunftsfähigkeit durch Nachhaltigkeit: So bereiten wir uns als Energieversorger [...] vor."

Frank Kindervatter, Vorstandsvorsitzender, NEW AG

15:30 NÄCHSTER HALT: LETS TALK

DEM ARBEITSKRÄFTEMANGEL BEGEGNEN - ZUKUNFT SICHERN

Verena Amann, Mitglied des Vorstands, MVV Energie AG

Arne Hay, Geschäftsbereichsleiter Personal, Stadtwerke Flensburg GmbH **Florian Timmermann**, Head of Talent Acquisition Partner, People Experience Partner, AXA Konzern AG

Balian Buschbaum, Autor, Speaker, Coach

Sie diskutieren mit! Reichen Sie uns Ihre Sichtweise vorab per Video oder Live vor Ort zu diesem Thema ein.

Moderation der Diskussion: **Astrid Frohloff**, Fernsehmoderatorin und - journalistin

Moderation der vorab oder live eingereichten Fragen: **Dr. Heiko Schäffer**, Geschäftsführer Zentralabteilung, VKU

16:10 NÄCHSTER HALT: PAUSE & NETZWERKEN

Informieren Sie sich in der Pause an der KommunalDigital-Lounge über das VKU-DU: Mit VKU-DU, dem Netzwerk für junge Menschen in kommunalen Unternehmen, hat der VKU ein Format geschaffen, welches sich an Auszubildende, Dual Studierende sowie junge Arbeits-, Fach- & Führungskräfte richtet. Ziel ist es, die junge Generation an die kommunalen Unternehmen zu binden, den unternehmensübergreifenden Austausch auf Einstiegs- & Arbeitsebene zu fördern und junge Menschen in den ersten Berufsjahren zu begleiten und an verbandsweite Themen heranzuführen.

16:40

Eine Plattform, tausend Lösungen: 5 Jahre KommunalDigital Jarno Wittig, Geschäftsführer, VKU Service GmbH

16:45 NÄCHSTER HALT: UNTER DIE LUPE GENOMMEN

VON TANKERN UND BEIBOOTEN: BUSINESS CASES AUF DEN PUNKT GEBRACHT

Im Format "Unter die Lupe genommen" – das Original – prüfen kommunalwirtschaftliche Experten Geschäftsmodelle auf Herz und Nieren. Im Fokus stehen die Aspekte: Kundenakzeptanz, Entwicklungsdauer, Ertragskraft – und drei Minuten Zeit pro Business Case.

Markus Hilkenbach, Vorstandsvorsitzender, Wuppertaler Stadtwerke GmbH Dr. Michael Maxelon, Vorstandsvorsitzender, Städtische Werke AG Kassel

17:05 NÄCHSTER HALT: WEITBLICK

OPEN YOUR MIND: DATENGEWINNUNG, DATENNUTZUNG UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ - DAS GOLD DES 21. Jh. NUTZBAR MACHEN Ben Brake, Abteilungsleiter Digital- und Datenpolitik, Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Diana Rauhut, Vorständin Vertrieb, Energiedienstleistungen und Digitalisierung, Mainova AG

17:30 NÄCHSTER HALT: IMPULS (15 Min.), anschließend Q & A (15 Min.) (Digitale Live-Zuschaltung)

ZUKUNFT GESTALTEN: DIE ENERGIE- UND KLIMAPOLITIK DER BUNDESREGIERUNG

Dr. Robert Habeck MdB, Vizekanzler und Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz

18:00 NÄCHSTER HALT: KURZE PAUSE & AUF ZUM ABENDEVENT

ABENDEVENT IM RHEINENERGIESTADION

18:30 Abfahrt der Busse 18:50 NÄCHSTER HALT: RheinEnergieSTADION Am Ende des spannenden Kongresstages laden wir Sie, gemeinsam mit der RheinEnergie, in das beeindruckendste Fußballstadion Kölns - dem RheinEnergieSTADION - ein. Genießen Sie aromatische Speisen, kalte Getränke und den Blick über die Heimatstätte des Bundesligisten 1. FC Köln. Hier kommen Sie locker mit Ihren Fachkolleg:innen ins Gespräch. Adresse: RheinEnergieSTADION, Aachener Str. 999, 50933 Köln (Tribühne Ost) Willkommen 19:00 Dr. Ulf Kämpfer, Oberbürgermeister der Stadt Kiel und Präsident des VKU Ingbert Liebing, Hauptgeschäftsführer des VKU Andreas Feicht, Vorstandsvorsitzender, RheinEnergie AG Moderation: Jarno Wittig, Geschäftsführer, VKU Service GmbH NÄCHSTER HALT: WIR WÜNSCHEN IHNEN EINE GUTE NACHT! 23:00 ab 22:00 Uhr BUSSHUTTLE RÜCKFAHRT

- - 1. Ausstieg Heumarkt / Maritim Hotel Köln (Heumarkt Bussteig C)
 - 2. Ausstieg Hauptbahnhof (Haltestelle Schienenersatzverkehr (SEV) Köln Hbf in der Goldgasse)

PROGRAMM, 27.09.2023 - TAG 2

ab 7:45 Uhr BUSSHUTTLE ZUR VERANSTALTUNGSLOCATION HALLE TOR 2 • Startpunkt: Hauptbahnhof (Haltestelle Schienenersatzverkehr (SEV) Köln Hbf in der Goldgasse) • 2. Zustieg: ab 7:50 Uhr: Heumarkt / Maritim Hotel Köln (Heumarkt Bussteig C) Ankunft Halle Tor 2: ab 8:10 Uhr **)** 08:30 **ERSTER HALT: GUTEN-MORGEN-KAFFEE & NETZWERKEN)** 09:00 NÄCHSTER HALT: WILLKOMMEN ZURÜCK: LOS GEHT'S AN TAG 2 Astrid Frohloff, Fernsehmoderatorin und -journalistin 09:05 NÄCHSTER HALT: INNOVATION LIVE: DER STADTWERKE AWARD 2023 INNOVATIVE BEST PRACTICES AUS DER STADTWERKELANDSCHAFT: FILMPREMIERE DER NOMINIERTEN PROJEKTE & VERLEIHUNG **STADTWERKE AWARD 2023** LAUDATIO: Sven Becker, Sprecher der Geschäftsführung, Trianel GmbH; Trianel ist Preisstifter und Initiator des STADTWERKE AWARDS MODERATION: Astrid Frohloff, Fernsehjournalistin und -moderatorin

NÄCHSTER HALT: IMPULS

POLITISCHE STANDORTBESTIMMUNG

Ingbert Liebing, Hauptgeschäftsführer des VKU

NÄCHSTER HALT: IMPULS

ENERGIEWENDE? WÄRMEWENDE! JETZT. ENDLICH.

Carsten Liedtke, Sprecher des Vorstands, SWK AG

10:10 NÄCHSTER HALT: IN DER DISKUSSION

ZWISCHEN ORDNUNGSPOLITISCHEN RAHMEN UND UNTERNEHMERISCHER UMSETZUNG: WO STEHEN WIR? WO WOLLEN WIR HIN?

Barbie Kornelia Haller, Vizepräsidentin, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen

MinDirig'in Kerstin Deller, Grundsatzfragen, Effizienz, Wärme und Wasserstoff, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz **Jennifer Strücker**, Geschäftsführerin, Stadtwerke Geldern GmbH

Carsten Liedtke, Sprecher des Vorstands, STADTWERKE KREFELD AG

Torben Höbrink, Bürgermeister der Wallfahrtsstadt Werl

Moderation der Diskussion: **Astrid Frohloff**, Fernsehmoderatorin und - journalistin

Moderation der vorab oder live eingereichten Fragen: **Dr. Kai Lobo**, Stv. Hauptgeschäftsführer, VKU

11:00 NÄCHSTER HALT: PAUSE & NETZWERKEN

Informieren Sie sich in der Pause an der KommunalDigital-Lounge über das ZfK Frauennetzwerk: Das große Ziel des Netzwerks "Frauen in der Kommunalwirtschaft" ist es, spannende Projekte, geführt von Frauen, sichtbar zu machen. Es soll Frauen in der Kommunalwirtschaft helfen, den nächsten Karriereschritt zu gehen oder dazu ermutigen, die fachliche Führung zu übernehmen. Das Netzwerk dient aber auch dazu, Frauen untereinander effizient zu verbinden. Dafür stehen spannende Managerinnen aus der Führungsebene von Stadtwerken und kommunalen Unternehmen den Teilnehmerinnen zur Seite.

11:30 NÄCHSTER HALT: RUNDUMBLICK

STANDORT DEUTSCHLAND - KONJUNKTURELLE DELLE ODER "KRANKER MANN EUROPAS"?

Dr. Andreas Bley, Chefvolkswirt und Abteilungsleiter Volkswirtschaft / Mittelstandspolitik, Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V.

11:50 NÄCHSTER HALT: IM GESPRÄCH

AUFRECHTERHALTUNG DER FINANZKRAFT BEI GLEICHZEITIGER UMSETZUNG DER KLIMA-, ENERGIE- UND WÄRMEWENDE: WIE GELINGT'S UNS?

Martina Butz, Geschäftsführerin, Stadtwerke Hanau GmbH Carmen Haberstroh, Oberbürgermeisterin der Stadt Metzingen Carsten Harkner, Geschäftsführer, Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG

Karsten Specht, Geschäftsführer, Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband **Jan Kastenschmidt,** Bankdirektor, Bereichsleiter Öffentliche Hand, Landesbank Hessen-Thüringen

Moderation der Diskussion: **Astrid Frohloff**, Fernsehmoderatorin und - journalistin

Moderation der vorab oder live eingereichten Fragen: **Andreas Meyer**, Bereichsleiter Steuern, Finanzen und öffentliche Bäder, VKU

12:40 NÄCHSTER HALT: WRAP-UP & AUF (EIN) WIEDERSEHEN

Astrid Frohloff, Fernsehmoderatorin und -journalistin **Jarno Wittig**, Geschäftsführer, VKU Service GmbH

12:45 NÄCHSTER HALT: MITTAGSIMBISS. NETZWERKEN. & IHNEN IM ANSCHLUSS EINE GUTE HEIMFAHRT!

ab 13:00 Uhr BUSSHUTTLE RÜCKFAHRT

- 1. Ausstieg Heumarkt / Maritim Hotel Köln
- 2. Ausstieg Hauptbahnhof (<u>Haltestelle Schienenersatzverkehr (SEV) Köln Hbf in der Goldgasse</u>)
- letzter Bus 13:40 Uhr

Viel Erfolg bei der Teilnahme der Veranstaltung!

Bitte beachten Sie: Das Programm wird fortlaufend online aktualisiert. Ihr Programm-Ausdruck ist vom 08.12.2025. Die aktuellen Informationen zum Programm finden Sie hier:

https://www.kommunaldigital.de/live-event/vku-stadtwerkekongress-2023.